

## OM

### Flexibles Output-Managementsystem



Der Wettbewerbsdruck zwingt Zeitungs- und Druckhäuser zu immer rationelleren Arbeitsmethoden. Wer heute erfolgreich am Markt agieren möchte, benötigt professionelle Werkzeuge, mit denen sich Geschäftsprozesse standortübergreifend integrieren und signifikante Kostensenkungen durch Automation erreichen lassen. Bei der Druckformproduktion ist dieses Ziel leicht zu realisieren, wenn Sie OM, das kosteneffiziente Output Managementsystem, einsetzen. Das innovative Workflowkonzept ermöglicht eine hoch automatisierte Druckformproduktion, die mit großer Flexibilität und optimaler Ressourcenauslastung verbunden ist – bei Bedarf natürlich auch verteilt an mehreren Produktionsstandorten gleichzeitig.





### Neue Maßstäbe in der Ausgabesteuerung

OM ist ein offenes Ausgabemanagementsystem, das alle gängigen Prepress-Systeme über XML oder andere Standardformate integrieren kann. Auf Basis automatisierter Workflowbeschreibungen steuert OM alle Vorstufensysteme zielgenau an und generiert einen hoch automatisierten Prepress-Workflow, der auch völlig unbedient ablaufen kann. Im Einzelnen werden folgende Produktionsprozesse berücksichtigt:

- Übernahme Produkt-/Produktionsplanung aus verschiedenen Quellen
- Anliefern der digitalen Daten/Seite
- Preflight Check
- OPI, RIP und Merge
- Proofofen
- Ausschließen
- Belichten
- Farbzonenermittlung und Überstellen
- Abkanten
- Abtransportieren fertiger Druckplatten
- Verteilen von Seiten auf mehrere Standorte

### Zeitungs- und Akzidenzproduktion

Aufgrund seiner offenen Schnittstellen kann OM eben nicht nur aus den ppi-Modulen JobEntry und PlanPag, sondern auch aus allen gängigen Voreinstellsystemen Druckaufträge entgegennehmen. OM errechnet aus deren Vorgaben jeweils die wirtschaftlichste Produktion der Druckformen. Selbstredend werden dabei die Andrucktermine und Rotationsbelegungen berücksichtigt, wie auch die gesamte Druckformherstellung fortlaufend überwacht wird. Dazu werden Status- und Fehlerinformationen der einzelnen Arbeitsschritte von OM ausgewertet und Planüberschreitungen in einer übersichtlichen Spiegeldarstellung visualisiert. Außerdem kann die Druckformherstellung zeitgleich an mehreren Standorten erfolgen.

### Breiter Funktionsumfang

Insbesondere für die Zeitungsproduktion bietet OM einen breiten Funktionsumfang, der u. a. folgende Arbeitsschritte umfasst:

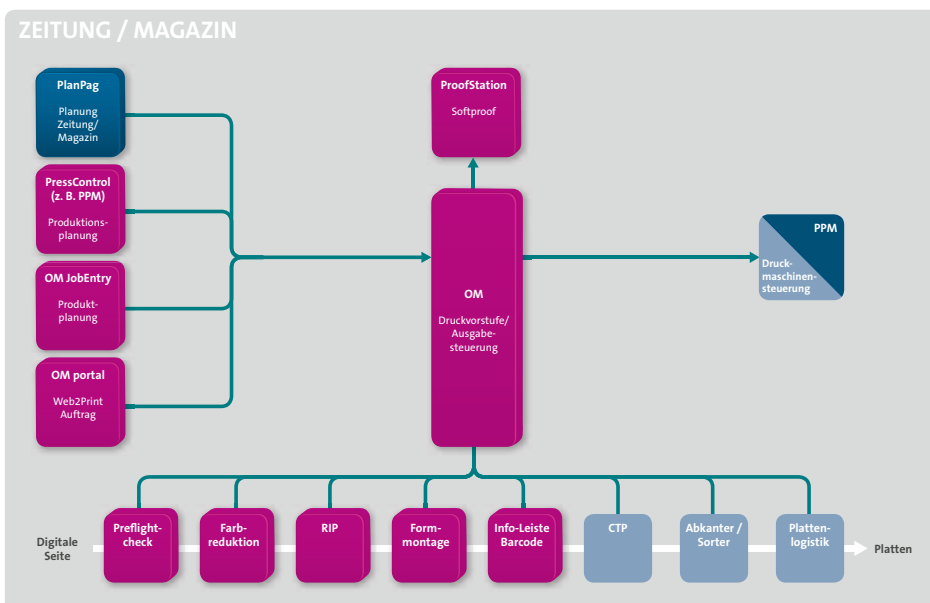
- Automatisiertes Proofofen der Ganzseiten-Bitmap
- Bitmap-Versionsvergleich
- Early Color – Late Black
- Belichtung einzelner Farbauszüge

- Nachschub-Management für Seiten und Platten
- Überwachung und Produktion unterschiedlicher Versionen

### First needed – first out

OM steuert die Reihenfolge der Belichtung in Abhängigkeit vom Druckplan der Rotation (first needed – first out). Planungsänderungen werden fortlaufend online aktualisiert. Für die jeweils wirtschaftlichste Produktion können verschiedene Strategien gewählt werden, wie z. B.:

- Hohe Passergenauigkeit: Alle Druckformen einer Seite (beispielsweise 4C- oder Nachschubseiten) werden über denselben Belichter geführt.
- Maximaler Durchsatz: Freie Belichterkapazitäten werden sofort genutzt.
- Optimale Transportwege: Druckformen werden auf dem Belichter ausgegeben, der der Druckeinheit zugeordnet ist.
- Bei Anbindung vollautomatischer Plattenwechselsysteme (wie beispielsweise APL / APL Logistics von manroland) steuert OM die Ausgabereihenfolge so, dass die Automatisierungspotentiale optimal ausgeschöpft werden.



Innerhalb der ppi Publishing Solutions sorgt das Output-Managementsystem OM für einen durchgängigen und hoch automatisierten Prepress-Workflow.

### OM — ein skalierbares System

OM sieht als modulares System verschiedene Ausbaustufen vor und kann jederzeit erweitert werden. So lassen sich aktuelle Investitionsmöglichkeiten und maßgeschneiderte Output-Lösungen auf ideale Weise miteinander verbinden. Dabei reicht das Spektrum der Möglichkeiten von der einfachen Belichtersteuerung ohne Verlagssystem-Anbindung über die automatisierte Ausgabesteuerung für die Zeitungs- oder Akzidenzproduktionen bis hin zum hoch integrierten Outputmanagementsystem, das die verteilte Produktion über mehrere Standorte hinweg steuert.

### Optimaler Ressourceneinsatz

Im Gegensatz zu der bislang üblichen starren Zuordnung bestimmter Geräte zu bestimmten Arbeitsschritten können unter OM sämtliche Ressourcen bei jeder Produktion entsprechend ihrer aktuellen Auslastung eingesetzt und angesteuert werden. Das sorgt für eine neue Qualität des Load-Balancings und damit eine spürbare Steigerung der Produktivität.

### Automatisierte CIM-Produktion

Mit OM entfällt die manuelle Nutzenplanung. Synergiepotentiale bei der Verknüpfung von Insellösungen werden voll ausgeschöpft. Alle Produktionspläne werden automatisch errechnet und vollautomatisch abgearbeitet. Über ein integriertes Rückmeldesystem können die tatsächlichen Ist-Zeiten aus der Produktion angezeigt werden. Alle Produktionsstrecken lassen sich dynamisch – etwa bei Geräteausfällen – der aktuellen Situation anpassen.

### Proofen im Workflow

Den Proof-Systemen (Display Proof und True Proof) können die notwendigen Daten (Bitmaps) und Verwaltungsinformationen zur Verfügung gestellt werden. Mit der ProofStation steht ein komfortables Proof-System aus dem Hause ppi zur Verfügung. Das Proofen ist an jeder Stelle im ppi-Workflow möglich. Die ProofStation ist ein Softproof-System, das eine komfortable Anwahl und Bewertung aller Seiten und Seiteninhalte im Prepress-Workflow

ermöglicht. Ein Bitmap-Versionsvergleich minimiert die Zahl der Belichtungen, so dass nur die tatsächlich benötigten Platten produziert werden.

### Flexible Bedienoberfläche

OM läuft in einem zentralen Framework, das ein single-logon ermöglicht und auch eine detaillierte Vergabe von Benutzerrechten erlaubt. Außerdem lässt sich die strikt nach ergonomischen Prinzipien gestaltete Bedienoberfläche an die individuellen Wünsche des Benutzers anpassen.

### Höchstmögliche Verfügbarkeit

OM arbeitet Datenbank basiert, verwendet Transaktionsmechanismen und läuft auf hochverfügbarer Hardware. OM ist auf verschiedenen Plattformen einsetzbar und lässt sich somit leicht in bestehende Systemumgebungen integrieren.

### Optionale: Tracking , Statistik, Portal

#### ■ Tracking

Das Web-basierten Modul ppiTrack überwacht die Druckformherstellung in der Gesamtproduktion. ppiTrack visualisiert alle relevanten Zustände, so dass Sie sich permanent über den aktuellen Zeit- und Prozessstatus informieren können. Dabei werden u. a. Systemmeldungen, Status-Ikonen sowie Proofs der Formen angezeigt.

#### ■ Statistik

Mit jobreport können Sie die operativen Daten Ihrer Produktionsprozesse sammeln, auswerten und als Informationspool für ein erfolgreiches Benchmarking einsetzen. jobreport analysiert die Daten zurückliegender Druckproduktionen und liefert auf Basis von Standardreports aussagekräftige Kennzahlen.

#### ■ Web-Portal

OM portal strukturiert und simplifiziert die Auftragsplanung und -produktion für den Druckereikunden in einer Webanwendung. Der Kunde wird in alle Prozesse integriert und hat jederzeit Einblick in seinen Auftrag, dessen Planung und Status.



OM Spiegeldarstellung nebst Vorschau – zwei der vielfältigen Visualisierungsmöglichkeiten.

## Ihre Vorteile



- Vernetzung der Produktionsprozesse über Standort- und Organisationsgrenzen hinweg.
- Optimierung und Flexibilisierung aller Produktionsabläufe.
- Optimale Auslastung der Kapazitäten.
- Reduktion der Produktions- und Personalkosten.
- Steigerung der Produktionstransparenz.
- Komfortable und einfache Bedienung durch ergonomisches Oberflächendesign.
- Hoher Investitionsschutz durch nachträgliche Einbindung neuer Prepress-Geräte oder anderer ppi-Produkte.

ppi Media GmbH  
Hindenburgstraße 49  
22297 Hamburg  
Deutschland

Tel: +49 40 22 74 33-60  
Fax: +49 40 22 74 33-666  
info@ppimedia.de  
www.ppimedia.de

© 2012 by ppi Media GmbH

ppi Media US, Inc.  
Chicago, IL

USA

Phone: +1 855 828 0008

ussales@ppimedia.com  
www.ppimedia.com

ppi

